die kreisstadt des hohenlohekreises
künzelsau

Pressemitteilung

Stadtverwaltung Künzelsau
Stuttgarter Straße 7
74653 Künzelsau

Pressestelle

Alexander Kunz
Telefon 07940 129-154
Alexander.Kunz@kuenzelsau.de
www.kuenzelsau.de

Unser Zeichen: v-sm

11. November 2026

Medizinische Versorgung in Künzelsau am Gesundheitscampus medikün ausgebaut

Erweiterte Radiologie ist eröffnet

Der Gesundheitscampus medikün in Künzelsau wächst weiter: Am Montag, 9. November 2026, hat die erweiterte Radiologie Franken-Hohenlohe ihren Patientenbetrieb aufgenommen. Mit Magnetresonanztomographie (MRT), Computertomographie (CT), Röntgen und Mammographie-Screening stehen künftig weitere Untersuchungsmöglichkeiten direkt vor Ort zur Verfügung. Rund 35.000 Patientinnen und Patienten können hier jährlich untersucht werden. Gleichzeitig schreitet die Entwicklung des ehemaligen Krankenhausareals zu einem Gesundheitscampus mit medizinischen, pflegerischen und sozialen Angeboten voran.

Moderne Diagnostik auf über 500 Quadratmetern

Die neue Radiologie umfasst 524 Quadratmeter, davon 403 Quadratmeter für die radiologische Praxis und 121 Quadratmeter für das Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs. Zwei Ärzte sowie sechs bis sieben medizinische Fachangestellte und Fachkräfte aus der medizinischen Radiologietechnologie betreuen die Patientinnen und Patienten im Zweischichtbetrieb. Bislang wurden rund 1,6 Millionen Euro investiert.

Kurze Wege

Die Radiologie stärkt die medizinische Versorgung in Künzelsau und der Region. Untersuchungen zur Diagnose von Erkrankungen und zur Planung weiterer Behandlungen können direkt in Künzelsau durchgeführt werden. Davon profitieren Patientinnen und Patienten sowie die ansässigen Facharztpraxen.

Viele medizinische Angebote unter einem Dach

Der Gesundheitscampus vereint bereits zahlreiche Fachrichtungen: Allgemeinmedizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Hals-Nasen-

Ohrenheilkunde, Kieferorthopädie, Kinder- und Jugendmedizin, Orthopädie und Chirurgie. Hinzu kommen die Radiologie, ein Zentrum für Nieren- und Hochdruckerkrankungen mit Dialyse, Psychotherapie und eine Privatarztpraxis für Innere Medizin. Eine Apotheke, ein Hörgeräteakustiker, ein Sanitätshaus und Einrichtungen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) ergänzen das Angebot. Ziel der Stadtverwaltung ist es, unterschiedliche Gesundheitsangebote an einem Standort zusammenzuführen und die Versorgung in der Region langfristig zu sichern.

Weitere Investitionen und neue Nutzungsmöglichkeiten

Seit dem Erwerb des ehemaligen Krankenhausareals im Jahr 2024 entwickelt die Stadtverwaltung den Campus schrittweise weiter. Rund 5.500 Quadratmeter sind bereits belegt, weitere Mietverträge umfassen rund 1.900 Quadratmeter. Etwa 3.600 Quadratmeter stehen noch zur Vermietung zur Verfügung.

Bislang wurden rund zwei Millionen Euro in die Weiterentwicklung investiert. Für 2027 sind weitere acht Millionen Euro im Wirtschaftsplan veranschlagt.

Die Evangelische Stiftung Lichtenstern aus Löwenstein hat im Erdgeschoss Flächen für ein Inklusionscafé und den ehemaligen Küchenbereich angemietet. Im bisherigen Casino entstehen Veranstaltungs- und Seminarräume. Beide Bereiche sollen 2027 fertiggestellt werden. Im ersten Obergeschoss sind eine interdisziplinäre Frühförderstelle der Stiftung Lichtenstern und die Kindertagesstätte medikids geplant. Hinzu kommen neue Räumlichkeiten für das DRK und zusätzliche Parkflächen. Außerdem laufen die Planungen für ein Primärversorgungszentrum und eine Kurzzeitpflege. Weitere Gesundheits-, Therapie- und Beratungsangebote sollen den Campus ergänzen.

Einladung zur Eröffnung

Am Donnerstag, 12. November 2026, um 18 Uhr findet die offizielle Eröffnung der Praxis mit anschließendem Rundgang durch die neuen Räumlichkeiten statt. Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.